

Vorlagenummer: 1155/2024
Vorlageart: Vorschlag zur Tagesordnung
Status: öffentlich

Vorschlag der Fraktion BfHo

hier: Digitaler Veranstaltungskalender für Hohenlimburg

Eingereicht am:

Gestellt von:

Beratungsfolge

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Bezirksvertretung Hohenlimburg (Entscheidung)	14.11.2024	Ö

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird gebeten, die Einrichtung eines digitalen Veranstaltungskalenders zu koordinieren, in den alle Hohenlimburger Vereine und Institutionen ihre geplanten Veranstaltungen eintragen können. Ein solcher Kalender würde eine zeitgleiche Terminierung und die damit verbundene Überschneidung von Veranstaltungen wie Sommerfesten oder Konzerten verhindern helfen.

Sachverhalt

Siehe Anlage.

Anlage/n

- 1 - Antrag Veranstaltungskalender (öffentlich)
- 2 - AW zu TOP 6.4. FB OB-Pressestelle (öffentlich)

Fraktion Bürger für Hohenlimburg
in der Bezirksvertretung Hohenlimburg

Herrn Bezirksbürgermeister
Jochen Eisermann
Rathaus Hohenlimburg



Hohenlimburg, 4.11.2024

Sehr geehrter Herr Eisermann,

die Fraktion Bürger für Hohenlimburg bittet Sie, folgenden Antrag gemäß § 6 (1) der Geschäftsordnung auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung am 14. November 2024 zu setzen:

Digitaler Veranstaltungskalender für Hohenlimburg

Beschlussvorschlag: Die Verwaltung wird gebeten, die Einrichtung eines digitalen Veranstaltungskalenders zu koordinieren, in den alle Hohenlimburger Vereine und Institutionen ihre geplanten Veranstaltungen eintragen können. Ein solcher Kalender würde eine zeitgleiche Terminierung und die damit verbundene Überschneidung von Veranstaltungen wie Sommerfesten oder Konzerten verhindern helfen.

Begründung: Vor allem in den Sommermonaten finden in Hohenlimburg an den Wochenenden häufig mehrere attraktive Veranstaltungen gleichzeitig statt. Dies führt dazu, dass sich die Bürger für den Besuch einer dieser Veranstaltungen entscheiden müssen, was für die zumeist ehrenamtlich tätigen Organisatoren der anderen Events geringere Besucherzahlen und finanzielle Einbußen bedeutet. Ein Hauptgrund für diese Überschneidungen ist die Tatsache, dass Vereine oft Monate vor der Veranstaltung mit deren Planung beginnen und zu diesem Zeitpunkt noch nicht wissen, ob andere Organisationen zeitgleich ebenfalls eine Feier oder ein Turnier ausrichten möchten.

Diesem Missstand würde mit der Einrichtung eines digitalen Kalenders, in den Vereine und Institutionen die Termine für ihre Veranstaltungen frühzeitig eintragen können, entgegengewirkt. Plant beispielsweise ein Verein sein Sommerfest, reicht ein Blick auf den Kalender, um festzustellen, ob an dem vorgesehenen Termin bereits andere Veranstaltungen stattfinden.

Um einen Missbrauch des Kalenders zu verhindern, sollten im Vorfeld alle Hohenlimburger Vereine per Mail angeschrieben werden und ein Passwort erhalten, das den Zugriff auf den Kalender erlaubt. Die entsprechenden E-Mail-Adressen finden sich auf der Homepage der Stadt Hagen unter „Sportvereine – Hohenlimburg“ und „Weitere Vereine – Hohenlimburg“. Eine zusätzliche Mitteilung in der lokalen Presse und in den sozialen Medien könnte zudem dafür sorgen, dass sich auch Vereine oder Institutionen, die noch nicht auf der städtischen Internetseite zu finden sind, bei den für den Veranstaltungskalender zuständigen Organisatoren melden.

Die Einrichtung eines solchen Kalenders würde nicht nur die Attraktivität Hohenlimburgs steigern, sondern auch die Vereine und damit das Ehrenamt stärken.

Mit freundlichen Grüßen
gez.: Holger Lotz (Fraktionsvorsitzender)

Fraktion Bürger für Hohenlimburg
Holger Lotz, [REDACTED] (Fraktionsvorsitzender)
Geschäftsführung: Frank Schmidt, [REDACTED] 3, 58119 Hohenlimburg

Auszug aus der Mail von Herrn Kaub, Fachbereich des Oberbürgermeisters, vom 06.11.2024, 16:54, zu TOP 6.4.:

„Hallo Frau Völkel,

einen solchen Kalender gibt es bereits - unseren Veranstaltungskalender auf hagen.de.

Hier kann jede und jeder seine Veranstaltung eintragen. Die Veranstaltungen können zudem nach Stadtteilen gefiltert werden - also auch Hohenlimburg.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Kaub
Stadtsprecher

Abteilungsleitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit & Bürgerkommunikation“